



Unser „neuer“ geschäftsführender Obmann

**René Pfeiffer**

# Vorwort



Leopold Ecklmair  
Obmann



Renè Pfeiffer  
Geschäftsführender Obmann



„Die Jugend ist unsere Zukunft“ – dieser Leitspruch gilt ebenso für den Musikverein Peuerbach. Im Jahr 2011 haben 14 JungmusikerInnen die Prüfung für ein Leistungsabzeichen des Oberösterreichischen Blasmusikverbandes mit Erfolg absolviert – damit ist der Musikverein Peuerbach Spitzenreiter im Bezirk Grieskirchen. Doch Erfolge fallen nicht einfach so vom Himmel, hier spielen mehrere Faktoren zusammen.

Zum einen ist hier die hervorragende Kooperation mit der Landesmusikschule Peuerbach zu erwähnen, viele Projekte wurden gemeinsam geplant und durchgeführt. Mit der Gründung einer eigenen Jugendkapelle im Jahr 2009, der „Rasselbande“, hat der Musikverein Peuerbach einen weiteren Meilenstein gesetzt, um die jungen MusikerInnen und Talente bestmöglich für den Eintritt in das „große“ Orchester vorzubereiten. Mit den Auftritten beim Frühlingskonzert und beim Familienkonzert stehen viele Mitglieder der Rasselbande zum ersten Mal vor einem großen Publikum auf der Bühne.

Weiters wurde im Juni 2011 ein Jungmusikerseminar in Hinterstoder organisiert, bei dem die Kinder und Jugendlichen mehrere Tage musizierten. Auch der gesellschaftliche Aspekt kam dabei nicht zu kurz. Die bei diesem Seminar einstudierten Stücke wurden

dann im Rahmen eines Abschlusskonzertes der Bevölkerung präsentiert.

Aber nicht nur unsere Jugend wurde ausgezeichnet. Beim Neujahrsempfang der 3 Gemeinden erhielten 2 verdiente Musiker den „PeBS“-Award: Schriftführer und Flügelhornist **Hermann Pumberger sen.** und Organisationsreferent und Tenorist **Hans Pühringer**. Beide wirken schon jahrzehntelang aktiv im Musikverein und im Vorstand mit. **Für euren selbstlosen und zeitintensiven Einsatz bedanken wir uns sehr herzlich!**

Neben den Veranstaltungen des Blas- und Streichorchesters und der Rasselbande wartet auf das Blasorchester im Herbst eine besondere Herausforderung. Seitens des Oberösterreichischen Blasmusikverbandes wurde der Musikverein Peuerbach bereits zum zweiten Mal zum Blasorchesterwettbewerb eingeladen, welcher im Rahmen der Musikfachmesse „Music Austria“ am 14. Oktober 2012 in Ried im Innkreis stattfindet. Bestritten wird er von den jeweils drei Musikkapellen mit der höchsten Punkteanzahl pro Leistungsstufe bei der Konzertwertung 2011. Das Blasorchester des Musikvereines Peuerbach erreichte letztes Jahr in der Kunststufe (D) einen ausgezeichneten Erfolg mit 95 von 100 möglichen Punkten. Wir werden auch heuer wieder für diesen Wett-

bewerb intensiv proben und uns bestmöglich vorbereiten, um bei der Fachjury und dem Publikum einen bleibenden Eindruck zu hinterlassen.

Abschließend dürfen wir Sie zum Frühlingskonzert des Blasorchesters am Ostersonntag, 08. April 2012 um 19.30 Uhr und zur Musicalnacht des Streichorchesters am 17. Mai 2012 um 19.30 Uhr sehr herzlich einladen. Beide Veranstaltungen finden im Kulturzentrum Melodium in Peuerbach statt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

## Impressum

### Verleger u. Herausgeber:

MV Peuerbach

### Für den Inhalt verantwortlich:

Haider Christina, Hebertinger Norbert, Pfeiffer Renè

### Layout:

Schatzl Michaela

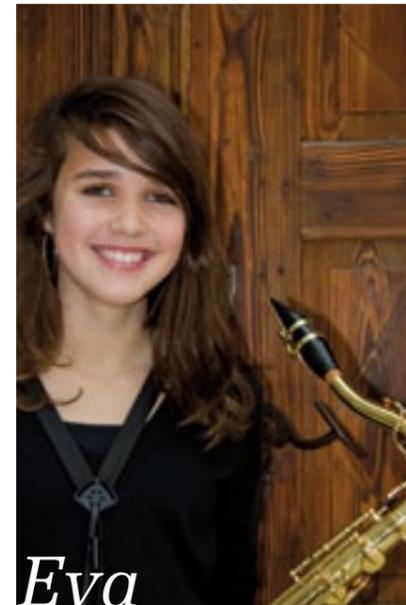
### Foto Quellen:

Bauer Franz, Jäger Markus, Mühlböck Christoph, Schatzl Michaela, MV Peuerbach

**Satz- und Druckfehler vorbehalten.**

# Neu im Verein

Es freut uns besonders, dass die Jugendarbeit rund um die Rasselbande nun schon fast jährlich Früchte trägt. Auch heuer dürfen wir wieder drei neue Gesichter in unseren Reihen begrüßen, die sich auf dieser Seite kurz vorstellen.



Eva  
Ecklmayr

Saxophon

Spitzname: Käfer

Besonderes Kennzeichen:

Stupsnase und viele

Sommersprossen

Alter: 13

Spielt gerne: Super Mario Bros.

Isst gerne: Lasagne

Mag gar nicht: Englisch und Spinnen

Will werden:

Das weiß ich noch nicht...

Beim Verein, weil:

ich das Zusammenspiel von vielen Instrumenten schon im Jugendorchester sehr lustig fand und ich ein paar Leute kenne, die schon im Verein sind und die sagen, dass es sehr viel Spaß macht.



Judith  
Paster

Querflöte

Spitzname: Ju, Paster

Besonderes Kennzeichen:

lange braune Haare, verrückt, liebe grün

Alter: 14

Spielt gerne:

Volleyball, Tennis, Querflöte

Isst gerne: Pizza

Mag gar nicht: Zickenterror

Will werden: Architektin

Beim Verein, weil:

es eine Gaudi ist



Tina  
Großfurtner

Saxophon

Spitzname: Tina

Alter: 14

Spielt gerne: Wii, Gitarre und

Saxophon

Isst gerne: Marillenknödel, Lasagne

Mag gar nicht: schlechte Noten, Streit

Will werden: Kindergärtnerin

Beim Verein, weil: ich gerne im

Orchester spiele

# Rasselbande



## Osterparty

Natürlich versucht das Jugendteam um Cornelia Reitböck und Christina Haider auch den gesellschaftlichen Aspekt im Jugendorchester zu fördern. Deshalb nahmen wir uns zu Ostern die Zeit, uns zum gemütlichen Eierpecken zu treffen. Zwischen einem Ideenaustausch für die bevorstehenden Projekte ging so manches Ei unter großem Gelächter zu Bruch. An dieser Stelle möchte sich die Rasselbande sehr herzlich bei Stadträtin Theresia Pumberger für die 40 gespendeten Ostereier bedanken - wir haben sie uns schmecken lassen!

## Jugendseminar

Zu Pfingsten 2011 stürzten wir uns in unser nächstes Abenteuer: 22 junge MusikerInnen und 8 BetreuerInnen besetzten für ein Wochenende das JUTEL in Hinterstoder. Neben dem fleißigen Proben und Üben wurden wir zu einem Fußballmatch herausgefordert, das wir eindrucksvoll (13:4!!!) gewannen. Außerdem wanderten wir zu einer Höhle, in der wir einem Geschichtenerzähler lauschten. Am Abend wurde nicht nur der Tischtennistisch rege beansprucht, auch die UNO - Karten flogen über den Tisch. Alles in allem ein lustiges und sehr spannendes Wochenende mit dem Höhepunkt in Form eines Abschlusskonzertes am 19. Juni, das die Kids hoffentlich in guter Erinnerung behalten werden.

## Grillfeier

Die Sommerferien beginnen erst, wenn die Grillfeier der Rasselbande zu Ende ist: Mit diversen Würsteln bepackt wurde der Spielplatz beim Musikheim zum öffentlichen Schauplatz eines wunderbaren Gaumenschmauses. Käsekrauter, Bratwürstel, Sauerkraut und Co. stärkten uns für die anschließende Fotoschau, auch die Live - Mitschnitte der vergangenen Konzerte verfolgten wir mit großem Stolz. Leider zog der unwiderstehliche Geruch nicht nur die Rasselbande an, auch der Hund „Puppi“ wollte unserem Schlagwerker Jocki ein Würstel ablutschen...

## Familienkonzert

Am Sonntag, 6. November, fand um 17:00 Uhr im Melodium das Familienkonzert statt. Über 350 Besucher folgten unserer Einladung. Die Rasselbande und das Blasorchester des Musikvereins präsentierten unter anderem bekannte Melodien aus Film und Musical. Neben den mutigen Kriegeren aus Star Wars durften Udo Jürgens und die singenden Nonnen aus „Sister Act“ nicht fehlen. Sehr souverän führten erstmals unsere NachwuchsmusikerInnen der Rasselbande durch das Programm, auch unser Kapellmeister Norbert musste seiner jungen Nachbarin Marlene beim Interview Rede und Antwort stehen. Ein schönes Bild bot der Schluss der Veranstaltung: Die jungen Zuhörer durften zum Orchester auf die Bühne kommen und eine kleine Hexe dirigierte unser letztes Stück.

## Weihnachtsfeier

Aus unserer Weihnachtsfeier wurde heuer eine Jahresabschlussfeier: Am 30. Dezember 2011 war trotz Schneesturm der Grill vor dem Musikheim aufgebaut, Conny trotzte in ihrer grünen Ganzkörpergrilljacke den Minusgraden und Ölspritzern des Grillers. Im Anschluss an die traditionellen Bratwürstel mit Sauerkraut wurde die Wii gestürmt, beim Punsch „gelogen“ ( Kartenspiel) und beim Mensch-ärgere-dich-nicht mit dem Obmann fleißig „geschmissen“. Außerdem konnten wir 2 Sieger beim Würstelessen kühlen: Unser Tubist (Name der Redaktion bekannt, zugegebene 80 kg) verteilte in der Wertungskategorie „Männlein“ 10 Würsteln (nebst Brot und Kraut), unsere Saxophonistin (geschätzte 40 kg) schaffte mit 5 Würsteln genau die Hälfte und den würdigen 1. Platz in der Kategorie „Weiblein“.



# Das Streichorchester

## Ein neuer Höhepunkt

Am Donnerstag, den 02.06.2011, ging im Melodium Peuerbach erstmals die „Musical Nacht“ über die Bühne. Das Streichorchester des Musikvereins Peuerbach begeisterte das Publikum mit weltbekannten Melodien aus verschiedensten Musicals wie z. B. Phantom der Oper, My Fair Lady, König der Löwen, Elisabeth u.v.m. Bemerkenswert war die Darbietung der Gesangssolisten Kerstin Möseneder aus Haag/Hausruck und Martin „Smooth“ Obereder aus Diersbach. Ob allein oder im Duett, die beiden zogen das restlos ausverkaufte Melodium in ihren Bann. Das junge dynamische Streichorchester, das bei diesem Konzert wie immer bestens mit der Landesmusikschule Peuerbach kooperierte, freute sich anlässlich dieser gelungenen Premiere über Standing Ovationen des Publikums.

**Vorverkaufskarten für die Musicalnacht am Donnerstag, 17. Mai 2012, um 19.30 Uhr im Kulturzentrum Melodium sind ab sofort bei allen Banken in Peuerbach und der Landesmusikschule Peuerbach zum Preis von 10,- Euro erhältlich (AK 12,- Euro).**

## Martini Matinee

Am 13. November 2011 servierte das Streichorchester Peuerbach den musikalischen Aperitif zum Martinigansl – Menü vom Gasthaus Schrank. Im Rahmen des Konzertes, welches der Lions – Club veranstaltete, wurde der „Lions – Award“ an junge Nachwuchstalente vergeben. Insgesamt gab es 4 Preisträger. Darunter auch Maxi Hebertinger, seines Zeichens Schlagwerker beim Musikverein, dem wir an dieser Stelle sehr herzlich zu dieser Auszeichnung gratulieren. Das Streichorchester konnte das Publikum mit bekannten Melodien wie der „Waldmeister – Ouvertüre“ oder dem Walzer „Rosen aus dem Süden“ begeistern.

**Wir bedanken uns beim Lions Club Peuerbach unter Präsident Gottfried Gahleitner für die Überreichung eines Kontrabasses für die Aus- und Weiterbildung im Rahmen der Jugendförderung im Wert von 2.000,- Euro!**

## Neujahrskonzert 2012

Der musikalische Startschuss für das neue Jahr fiel am 5. Jänner 2012 im Kulturzentrum Melodium: Das Streichorchester Peuerbach veranstaltete nach der erfolgreichen Premiere 2011 erneut ein Neujahrskonzert. Im bis auf den letzten Platz gefüllten Melodium präsentierten die beiden Gesangssolisten Judith Ramerstorfer und ihr ehemaliger Schüler Matthias Trattner bekannte Gassenhauer aus Operette und Musical: „Ich bin die Christel von der Post“ aus Zellers Vogelhändler, „Can you feel the Love tonight“ aus Elton Johns König der Löwen, „Boote in der Nacht“ aus Elisabeth uvm. boten dem Publikum ebenso gute Unterhaltung wie die traditionelle Wiener Unterhaltungsmusik von Strauß und Lehár. Als krönender Abschluss durften das legendäre „Prosit Neujahr!“ vor dem Donauwalzer sowie der Radezky – Marsch natürlich nicht fehlen.



# Das Blasorchester

## Frühlingskonzert

Bei den vergangenen Frühlingskonzerten konnten wir uns wieder über zahlreichen Besuch freuen. Beide Male war das Kulturzentrum Melodium bis auf den letzten Platz gefüllt. Im Rahmen der Konzerte wurden zahlreiche Musikerinnen und Musiker von Bezirksobmann Ernst Nimmervoll mit Leistungsabzeichen und Verdienstmedaillen ausgezeichnet. Obmann Nimmervoll betonte in seiner Rede, welch vielfältige Akzente der Musikverein Peuerbach auch über die Bezirksgrenzen hinaus ins Musikland Oberösterreich trägt. Beim Ausklang des Konzertes im Foyer des Melodiums konnten wir uns über viele positive Rückmeldungen freuen.

## Konzertwertung

erstmals im Kulturzentrum Melodium

Die Konzertwertung des Bezirkes Grieskirchen durfte im vergangenen Jahr der Musikverein Peuerbach austragen. Unser Kapellmeister Norbert Hebertinger erarbeitete mit uns in einer sehr intensiven Probenphase unter anderem die drei Wertungsstücke „Accelerationen“, das Pflichtstück von Johann Strauß, die Polka „Böhmische Spielleute“ sowie das Selbstwahlstück „Riverdance“ von Bill Whelan. Bei diesem letzten Stück brillierte nicht nur Kristina Ettl als Sopransaxophonsolistin, sondern auch das gesamte Schlagwerkregister. Wir konnten die Jury mit diesen Stücken überzeugen und durften uns über 95 von 100 möglichen Punkten und somit über einen ausgezeichneten Erfolg in der zweithöchsten Wertungskategorie „D“, der Kunststufe, freuen. Besonders Landeskapellmeister Walter Rescheneder, der den Vorsitz der Fachjury führte, war begeistert von unserer Interpretation des Wiener Walzers „Accelerationen“.

## Marschwertung

Musik in Bewegung

Im Rahmen des Bezirksmusikfestes in Kematen am Innbach traten wir unter Stabführer Peter Samhaber zur Marschwertung an. Erstmals konnte der Bezirksverband einen Rekord verzeichnen, da an diesem Tag alle 31 Musikkapellen unseres Bezirkes an der Wertung teilnahmen. Wir erreichten diesmal einen sehr guten Erfolg mit 89,94 von 100 möglichen Punkten. Leider blies der Wind nicht nur unsere Hüte während der Wertung, sondern auch die 0,07 Punkte, die uns zur Auszeichnung gefehlt hätten, davon.

## Vereinsausflug

Unseren Musikausflug verbrachten Bläser und Streicher gemeinsam am letzten Ferienwochenende in Waidhofen an der Ybbs. Der Wettergott bescherte uns drei traumhafte Tage. Um uns nach der Busfahrt dementsprechend zu stärken, organisierte Hans Pühringer eine Jause beim Mosttheurigen für uns, wo wir auch den 60. Geburtstag von Marianne Leßlhuber gebührend feierten. Um die aufgenommenen Kalorien wieder zu loszuwerden, machten wir bis in die frühen Morgenstunden die Hotelbar unsicher. Nach dem ausgiebigen Frühstück verbrachten wir den Tag in Ybbs mit Baden, Wandern, Faulenzen, Saunieren, etc. Die meisten schonten sich am Vormittag noch, denn am Nachmittag wurde bei der Wikingerschiffahrt auf der Ybbs zu „Anker los“ und „Wickie und die starken Männer“ fleißig selbst gerudert. Linus, unser Oberwickie, fand seinen Wikingerhelm so toll, dass er ihn zum Schluss geschenkt bekam und laut Mama Andrea bei jedem Frühstück aufsetzt. Außerdem ließen wir es uns nicht nehmen, unsere 10 Grundregeln im

Logbuch zu verewigen. Während dem Abendessen konnten wir eine Brauerei besichtigen und die kleine Partie spielte im Anschluss daran so lange, bis endlich auch die letzten Gäste das Gasthaus verließen. Während sich die meisten MusikerInnen noch einen Schlummertrunk genehmigten, verschwand ein Bus voll Musiker zum Zeltfest in St. Johann, das sich als gemütlicher Treff im Feuerwehrhaus entpuppte. Bei diesem Fest wurde auch schnell klar, dass unser Götzli sich auch prima als Bodyguard und Heimbringerdienst (vom Hoteleingang die Treppe bis ins Zimmer hinauf) eignet. Passend zum Wochentag wanderten einige von uns am letzten Ausflugstag den Sonntagberg hinauf, die anderen starteten gleich mit dem Frühschoppen. Beim gemeinsamen Treffpunkt wurde der Ausflug mit einer ordentlichen Jause beschlossen, während der Heimfahrt mussten die meisten noch etwas Schlaf nachholen, deshalb war es auch verächtlich ruhig im Bus – eigentlich ungewöhnlich für unseren Verein.

**Ein besonderer Dank gilt dem Organisator Hans Pühringer!**

## Neujahrsempfang

Heuer luden die drei Gemeinden am 10.1. 2012 wieder zum Neujahrsempfang ins Kulturzentrum Melodium ein. Eine Abordnung des Musikvereines umrahmte diese Feierlichkeit, bei der Vertreter aller Vereine und Körperschaften unserer Region beiwohnten. Das Jahr 2011 war das Jahr der Ehrenamtlichkeit, deshalb sind wir besonders stolz darauf, dass gleich zwei Vertreter unseres Musikvereines den „PeBS – Award“ bei dieser Feier entgegennehmen durften: Hermann Pumberger sen., unser „Terminkoordinator“ und Schriftführer, und Hans Pühringer, seines Zeichens „Eventmanager“ und Organisationsreferent, wurden für ihre Verdienste geehrt. Wir gratulieren sehr herzlich zu dieser hohen Auszeichnung und hoffen, noch lange auf euer Engagement für den Verein vertrauen zu können.



# In the Spotlight

Auf dieser neuen Seite in der Da Capo möchten wir auf besondere Menschen im Musikverein Peuerbach aufmerksam machen. Heuer beginnen wir im noch jungen Streichersektor mit dem wichtigsten Mitglied eines Streichorchesters: dem Konzertmeister. Da Capo bat Jan Mares zum Interview:



## Jan Mares Konzertmeister des Streichorchesters Peuerbach

**Da Capo:** Du leitest auch die „Saitenreiter“ (Nachwuchsstreichensemble der LMS Peuerbach, Anm. d. Red.). Wie wichtig ist dir der Auf- und Ausbau des Nachwuchses?

**Jan:** Meiner Meinung nach hat das Musizieren in einem Orchester einen hohen sozialen Wert. Wenn man schon von klein auf lernt, sich gegenseitig zuzuhören und aufeinander zu achten, ist das auf jeden Fall eine Qualität für die Zukunft. Dabei zu sein, miteinander etwas zu erschaffen - das sind dann auch die schönen Erinnerungen.

**Da Capo:** Bist du stolz darauf, dass es in unserer Region Peuerbach - Bruck-Waasen - Steegen ein Streichorchester dieser Qualität gibt?

**Jan:** Ja - ganz besonders darauf, dass sich dieses Orchester so gut etablieren konnte und wir es zusammen schaffen, dass das Melodium bei unseren Konzerten „bumvoi“ ist und dass es beim Publikum derartig gut ankommt - das freut mich sehr!

**Da Capo:** Wir sind jedenfalls stolz darauf, so einen tollen Konzertmeister zu haben und freuen uns auch weiterhin auf eine professionelle Zusammenarbeit und viele verkaufte Konzerte mit dir! Danke für das nette Gespräch!

## Steckbrief

Geburtsort:	Olomouc
Sternzeichen:	Krebs
Körpergröße:	1,71 m
Lieblingessen:	Mohnnudeln
Lieblingsfarbe:	dunkelblau
Hobbys:	Sport, reisen, lesen
Beziehungsstatus:	verheiratet
Lieblingstier:	schwarzer Panther (deshalb zwei Katzen im Haushalt)
Lieblingofilm:	Avatar
Lieblingsgeiger:	Maxim Vengerov
Das mag ich:	nette Leute, Natur, Lachen, Wasser
Das mag ich nicht:	lügen, bügeln, kochen

**Da Capo:** Jan, viele PeuerbacherInnen werden wahrscheinlich wissen wollen, was die Aufgabe eines Konzertmeisters ist?

**Jan:** Als Konzertmeister hat man nicht nur eine, sondern gleich einige Aufgaben zu bewältigen. Das Publikum sieht und hört, dass der Konzertmeister den Kammerton „A“ von der Oboe für die anderen Streicher übernimmt, bei der Ankunft des Dirigenten als erster im Orchester aufsteht, den eventuell vorhandenen Solopart spielt oder ständig auf die Handschläge des Dirigenten achtet, um seine musikalische Vorstellung umzusetzen, z.B. das Tempo, die Dynamik, die Agogik oder die Phrasierung betreffend. Ein witziges Orchesterphänomen: Wenn der Konzertmeister nicht zum Spielen anfängt, tut es meistens auch keiner der anderen Musiker. Striche einrichten, auf Intonation und auf den Gruppenklang hören, falsch gedruckte Noten erkennen, technische Fragen beantworten, den Klang des Orchesters mitgestalten, Stimmproben leiten, sind einige der anderen Aufgaben.

# Hinter den Kulissen

## Wir gratulieren...

### ...zum Jungmusikerleistungsabzeichen:

Wir sind besonders stolz darauf, dass sich heuer so viele Schülerinnen einer Prüfung zum Erwerb eines Leistungsabzeichens unterzogen haben. Damit konnten die jungen MusikerInnen des Musikvereins bezirksweit die meisten Jungmusikerleistungsabzeichen, nämlich insgesamt 14, erspielen!



#### JUNIOR - LEISTUNGSABZEICHEN

Marco Aichinger Saxophon mit ausgezeichnetem Erfolg  
Nina Baldinger Saxophon mit ausgezeichnetem Erfolg  
Elke Großfurtner Querflöte mit ausgezeichnetem Erfolg  
Anna Scheuringer Querflöte mit ausgezeichnetem Erfolg  
Julia Stuhlberger Querflöte mit ausgezeichnetem Erfolg  
Carina Trinkfaß Querflöte mit ausgezeichnetem Erfolg

#### JMLA IN BRONZE

Tina Großfurtner Saxophon mit ausgezeichnetem Erfolg  
Luisa Ortbauer Saxophon mit Erfolg  
Eva Ecklmayr Saxophon mit Erfolg  
Maxi Hebertinger Schlagwerk mit ausgezeichnetem Erfolg  
Patrick Baldinger Schlagwerk mit Erfolg  
Judith Paster Querflöte mit ausgezeichnetem Erfolg

#### JMLA IN SILBER

Florian Mayr Schlagwerk mit ausgezeichnetem Erfolg

#### JMLA IN GOLD

Susanne Paster Steirische Harmonika mit ausgezeichnetem Erfolg  
Werner Pumberger Tuba mit ausgezeichnetem Erfolg

### ...zum Prüfungserfolg:

Dipl. Ing.<sup>in</sup> Cornelia Reitböck zum abgeschlossenen Studium der Technischen Physik an der Johannes - Kepler - Universität Linz

Dipl. Ing. Thomas Peham zum mit Auszeichnung bestandenen Studium der Elektrotechnik mit Schwerpunkt Telekommunikation an der Technischen Universität Wien

Joachim Hager, MBA zum mit Auszeichnung bestandenen Abschluss des Universitätslehrgangs „Aufbaustudium Finanzmanagement“ an der Johannes - Kepler - Universität Linz

Dr. med. univ. Stefanie Hofer zum Studium der Humanmedizin an der Medizinischen Universität Innsbruck

Dr. med. dent. Ilse Steiner zum mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossenen Studium der Zahnmedizin an der medizinischen Universität Wien

Michaela Schatzl zur mit Auszeichnung bestandenen Diplomprüfung für Grafik- & Kommunikationsdesign an der HTL1 Bau&Design in Linz.

Kristina Ettl zur mit Auszeichnung bestandenen Matura

Werner Pumberger zur mit Erfolg bestandenen Berufsreifeprüfung

### ...zum Geburtstag:

10 Jahre:  
Maximilian Hebertinger

20 Jahre:  
Florian Mayr  
Kristina Ettl

30 Jahre:  
Claudia Pumberger  
Renè Pfeiffer  
Andrea Mühlböck

70 Jahre:  
Fritz Entholzer

### ...Prima la Musica:

Martin Humer am Klavier (1. Preis)  
Maximilian Hebertinger am Schlagwerk (1. Preis mit Auszeichnung und Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb)

# Auf der Suche nach dem schönen Tone schuf Gott die Saxophone...

Das Saxophonregister wuchs in den letzten Jahren wieder zu einem Riesenregister heran. Derzeit zählen wir 6 Mädels in unseren Reihen, wir geben aber die Hoffnung nicht auf, in den nächsten Jahren auch wieder mal männliche Verstärkung zu bekommen.



1. Reihe von links nach rechts

**Eva Ecklmayr (2. Tenorsaxophon) – „Quasi Quito“**

Eigentlich ist Eva quasi quito (eigentlich ruhig), doch wer sie länger kennt, weiß, dass sie auch anders kann (quasi giocoso = eigentlich ausgelassen, lustig).

**Andrea Mühlböck (Baritonsaxophon) – „Fermate“**

Andrea macht zurzeit die 2. Babypause und legt eine „Fermate“ zu Hause ein.

**Christina Haider (1. Altsaxophon) – „Prima Voce/Seconda Volta“**

Die erste Stimme (Prima Voce) und Registerführerin im Verein fand ihre Liebe zum Saxophon erst im 2. Anlauf (Seconda Volta) nach der Klarinette.

2. Reihe von links nach rechts

**Tina Großfurtner (2. Altsaxophon) – „Cantabile“**

Tina hat eine Vorliebe für ausdrucksvolle, gesangliche (=cantabile) Melodien auf dem Saxophon.

**Sandra Mayr (2. Altsaxophon) – „Allegro“**

Die Bedeutung des Wortes Allegro trifft Sandras Wesen auf den Punkt: heiter, lebhaft, schnell, fröhlich, munter.

**Kristina Ettl (1. Tenorsaxophon) – „Prestissimo“**

Sie ist die Frau mit den schnellsten (Prestissimo = äußerst schnell) Fingern in unserem Register.

# Der neue Vorstand

Anlässlich der Generalversammlung des Musikvereines am 21. Mai vergangenen Jahres wurde die Neuwahl des Vorstandes abgehalten. Unser geschäftsführender Obmann Renè Pfeiffer, der die Führung des Vereines interimsmäßig übernahm, wurde in seiner neuen Funktion bestätigt. Außerdem schieden einige verdiente Musiker aus dem Vereinsvorstand aus, daher hat sich der Vorstand auch etwas verjüngt.



## OBMANN

Dir. Leopold Ecklmair  
GFO Renè Pfeiffer  
Stv. Werner Pumberger

## SCHRIFTFÜHRER

Hermann Pumberger sen.  
Stv. Kerstin Altmann

## KASSIER

Renè Pfeiffer  
Stv. Tamara Rieger

## JUGENDREFERAT

Cornelia Reitböck

## STABFÜHRER

Peter Samhaber  
Stv. Joachim Hager

## MEDIENREFERAT

Michaela Schatzl

## KAPPELLMEISTER

Kons. Dir. Norbert Hebertinger  
Stv. Christina Haider

## NOTENARCHIV

Christina Haider

## ORGANISATION

Johann Pühringer

## INSTRUMENTENARCHIV

Markus Jäger  
Stv. Rudolf Hager

## BEKLEIDUNGSARCHIV

Cornelia Reitböck  
Peter Samhaber

## EDV/HOME PAGE

Markus Jäger

# Time to say Goodbye

Nach langjähriger Tätigkeit gingen unsere beiden Marketenderinnen Tanja Hofer und Doris Leitner in „Pension“. Die beiden machten unzählige Musikfeste unsicher, die Dunkelziffer an verkauften Litern Schnaps lässt sich nur ungefähr erahnen.

Der Musikverein bedankt sich für euren unermüdlichen Einsatz und die gespendeten Taxibusse nach den Musikfesten!  
Wir hoffen, dass eure NachfolgerInnen diese Arbeit genauso gewissenhaft und gut gelaunt weiterführen werden.



Der Musikverein ist nun auf der Suche nach motivierten Nachfolgerinnen und Nachfolgern!

# Jahresüberblick MVP

5.1.	<b>Neujahrskonzert</b>	30.6.	„Jugend und Kreativ“ Altenhof
10.1.	Neujahrsempfang der 3 Gemeinden	30.6.	FF Bruck Feuerwehrbewerb
5.2.	Staatsmeisterschaft Stockschützen	30.6./1.7.	Bezirksmusikfest Altenhof (Bez. Grieskirchen)
1.4.	Bläserurf Palmsonntag	6.-8.7.	Kids & Musictage Windischgarsten
8.4.	<b>Frühlingskonzert</b>	8.7.	Bezirksmusikfest Waldkirchen (Bez. Schärding)
14.4.	Konzertwertung Altenhof	9.-13.7.	Jugendmusiktage Windischgarsten
15.4.	Frühschoppen Autohaus Ertl	17.8.	FF Steegen 140 Jahrfeier
20.4.	Eröffnung Peuerbacher Messtetage	18./19.8.	Fest der 3 Gemeinden
1.5.	Maiblasen (Gemeinde Steegen)	9.9.	Ehejubilare
5.5.	Pferdemarkt	30.9.	Erntedankfest
	Firmung	14.10.	Landeswettbewerb
6.5.	Florianiamt	31.10.	Friedensfeier
17.5.	Erstkommunion/Maiprozession	1.11.	Allerheiligen
	<b>Musicalnacht</b>	2.11.	Allerseelen
19.5.	Musikfest Michaelnbach	4.11.	<b>Familienkonzert</b>
25.5.	FF Peuerbach Fahrzeugsegnung	11.11.	<b>Martini – Matinee</b>
7.6.	Fronleichnamspozession		
24.6.	Bezirksmusikfest Stroheim (Bez. Eferding)		

Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit!

# Der Frühling mit Musik!



Im Kulturjahr gibt es beim Musikverein Peuerbach fünf musikalische Höhepunkte: Das Neujahrskonzert, das Frühlingskonzert, die Musicalnacht, das Familienkonzert und die Martini-matinee. Wir wollen bei diesen Veranstaltungen unserem Publikum ein möglichst breites Spektrum an Musik präsentieren.

Das Frühlingskonzert ist bereits seit über 20 Jahren ein fixer Termin im Kulturkalender der Gemeinden Bruck-Waasen, Peuerbach und Steegen. In diesem Jahr

überreichen wir Ihnen wieder am Ostersonntag einen musikalischen Frühlingsstrauß im Melodium Peuerbach.

Der künstlerische Bogen spannt sich im 1. Teil des Konzertes von der Klassischen Ouvertüre über den Wiener Walzer bis hin zu Originalwerken für Bläserorchester. Den Höhepunkt vor der Pause bildet ein dreisätziges Bläserorchesterwerk, Hymn of the Highlands, wo eindrucksvoll Bilder des schottischen Hochlandes beschrieben werden. Im 2. Teil präsentieren wir Ihnen traditionelle Blasmusik, eine böhmische

Polka und moderne Populärmusik. Begonnen wird dieser Teil mit unserem Jugendorchester unter der Leitung von Christina Haider. Besonders stolz ist der Musikverein Peuerbach auf Musiker, die in diesem Jahr die Prüfung für das Goldene Jungmusikerleistungsabzeichen mit Auszeichnung abgeschlossen haben: Susanne Paster wird erstmals in der Geschichte der oberösterreichischen Blasmusik ein Solo für steirische Harmonika mit Bläserorchesterbegleitung aufführen. Werner Pumberger wird das bekannte Stück „Blue Moon“ auf der Tuba interpretieren.

Abgerundet wird der unterhaltsame 2. Teil des Konzertes mit Gesangsnummern wie „Amor Amor“ und „That's Amore“, dargebracht von meinem Bruder Reinhard.

Als Zugabe wartet für Sie eine besondere Überraschung! Durch das Programm führt Dennis Bankowsky, ein langjähriges aktives Mitglied unseres Vereins, der jetzt hauptberuflich beim ORF Oberösterreich als Moderator tätig ist.

Ich wünsche Ihnen schon jetzt einen kurzweiligen, erlebnisreichen Abend mit Musik und freue mich auf viele Begegnungen in einem der schönsten Kulturzentren Oberösterreichs.

Ihr/Euer  
Norbert Hebertinger

## WIR SUCHEN:

MUSIKVEREIN PEUERBACH'S NEXT  
**top** marketenderInnen

### DU BIST:

- Zwischen 18 und 30 Jahre alt
- Kontaktfreudig
- Zuverlässig
- Gern in einer Gemeinschaft

Wenn Du all diese Fragen mit „JA“ beantworten kannst, würden wir Dich gerne als Marketender/Marketenderin casten. Unser Stabführer hat es nämlich satt, immer alleine in der ersten Reihe stehen zu müssen! Melde Dich bei uns unter [stabfuehrer@mvpeuerbach.at](mailto:stabfuehrer@mvpeuerbach.at), wir senden Dir die nötigen Infos gerne zu!

*musik*  
verein  
peuerbach

Da  
Capo

MV Peuerbach | Hauptstraße 19a | 4722 Peuerbach | Tel.: 07276/29155 | [www.mvpeuerbach.at](http://www.mvpeuerbach.at)

# Frühlings Konzert

Ostersonntag

8. April 2012

19.30 Uhr im Kulturzentrum

Melodium Peuerbach

Jugendorchester  
„Rasselbande“

Leitung:  
Christina Haider

Musikalische Leitung:

Norbert Hebertinger

Kartenvorverkauf bei den Musikern des Musikvereins Peuerbach  
8,- € | Abendkasse: 10,- €

*musik*  
verein  
peuerbach

unterstützt von:

